



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Oberstadt

am 23.11.2021

Anwesend

- Vorsitz

Köbler, MdL, Daniel

- Ortsbeiratsmitglieder

Bludau, Simone

Enders, Lara Melissa

Geurts, Alexandra

Hemschemeier, Stefan

Prof. Dr. Höffer-Mehlmer, Markus

Holle, Ludwig

König, Jonas Luca

Neubach, Gangolf

Rehn, Werner

Remy, Marco

Sieling, Karsten

Volp, Ingo

Wolf-Rammensee, Dagmar

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Stufler, Erwin

- Schriftführung

Zwilling, Katrin

Tagessordnung

a) öffentlich

Anträge

1. Unzureichende Beleuchtung der Wege auf dem Zitadellengelände (SPD)
2. Geschwister-Scholl-Straße/ Pariser Tor
 - 2.1. Linksabbieger Geschwister-Scholl-Straße i.R. Pariser Straße (FDP)
 - 2.2. Verkehrssituation Geschwister-Scholl-Straße / Pariser Straße (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)
3. Einwohnerfragestunde

Anfragen

4. Vermeidbare Lichtemission am Rodelberg (ÖDP)
5. Verkehrskontrollen im Karcherweg (ÖDP)
6. Inbetriebnahme der Rutsche auf dem Spielplatz Windmühlenberg (SPD)
7. Baumersatzpflanzungen Schulze Delitzsch-Straße 3-5 (ÖDP)
8. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
 - 8.1. Pflege und Instandhaltung des Fußweges zur Haltestelle „Fichteplatz“ (SPD)
 - 8.2. Wie lassen sich Überschwemmungen durch Starkregen an der Kreuzung Adelongstraße/Goldgrube, die durch übermäßige Versiegelung entstehen, verhindern? (ÖDP)
 - 8.3. Weitere verkehrsberuhigte Bereiche in der Oberstadt (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNE)
9. Sachstandsberichte
 - 9.1. Sachstandsbericht zu Antrag 0615/2021 FDP Ortsbeiratsfraktion Mainz-Oberstadt
 - 9.2. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1322/2020 der SPD-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Oberstadt
 - 9.3. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1346/2020 der SPD-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Oberstadt
 - 9.4. Sachstandsbericht zu Antrag 0960/2021, BÜ
 - 9.5. Sachstandsbericht zu Antrag 1148/2021, FDP, Ortsbeirat Mainz-Oberstadt
 - 9.6. Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 1147/2021 (FDP), Ortsbeirat Mainz-Oberstadt

10. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 10.1. Sitzungstermine 2022
 - 10.2. Digitalisierung der Sitzungsunterlagen
 - 10.3. Bericht AK Verkehr
 - 10.4. Weitere Mitteilungen
11. Stadtteilmittel

b) nicht öffentlich

12. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Anfrage aus vorheriger Sitzung

13. Anfrage ÖDP
14. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Anträge

Punkt 1 **Unzureichende Beleuchtung der Wege auf dem Zitadellengelände (SPD)**
Vorlage: 1658/2021

Frau Bludau begründet den Antrag der SPD. Im Rahmen der Aussprache verständigt man sich darauf, den Antrag wie folgt zu ergänzen:

Die Verwaltung wird gebeten dafür Sorge zu tragen, dass die Beleuchtung der Wege auf dem Zitadellengelände umweltfreundlich, verkehrssicher und denkmalgerecht gestaltet wird.

Man bittet die Verwaltung, kurzfristig die vorhandenen Laternen in einen funktionsfähigen Zustand zu versetzen.

Der ergänzte Antrag wird einstimmig verabschiedet.

Punkt 2 **Geschwister-Scholl-Straße/ Pariser Tor**

Punkt 2.1 **Linksabbieger Geschwister-Scholl-Straße i.R. Pariser Straße (FDP)**
Vorlage: 1653/2021

siehe TOP 2.2

Punkt 2.2 **Verkehrssituation Geschwister-Scholl-Straße / Pariser Straße (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)**
Vorlage: 1654/2021

Die Anträge unter TOP 2.1 und TOP 2.2 werden zusammen behandelt.

Zuerst begründet Herr Rehn den Antrag der FDP. Im Anschluss daran begründet Herr Höffer-Mehlmer den Antrag von BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN.

Im Rahmen der Aussprache werden unterschiedlichste Lösungsmöglichkeiten diskutiert, unter anderem kommt der Vorschlag auf, an dieser Stelle einen Kreisell zu errichten, um den Verkehrsfluss zu beschleunigen.

Man möchte jedoch in ein offenes Gespräch mit der Verwaltung gehen, um nach einer für alle zufriedenstellenden Lösung zu suchen.

Klar ist jedoch auch, dass es hier zu kurzfristigen Lösungen kommen muss, um den aktuellen Rückstau besser abfließen lassen zu können. Es handelt sich hierbei um Anregungen und Bitten von Anwohner:innen der Oberstadt, die täglich auf dem Weg nach Hause im Stau stehen.

Man ist sich einig, dass die Ursache des Problems die Baustelle am Mainzer Autobahnkreuz ist; sollte aber nicht vergessen, dass in naher Zukunft auch die GFZ Kaserne eine Großbaustelle wird, mit einer wahrscheinlich danach hohen Anzahl an Verkehrsteilnehmer:innen. Auch in das Gebiet am Rodelberg werden bis zu über 400 neue Bürger:innen ziehen, die bei den Planungen berücksichtigt werden müssen. Hierzu müssen längerfristige Verkehrskonzepte erstellt werden, die diese Aspekte berücksichtigen.

Der Antrag von BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN wird wie folgt ergänzt:

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung sowie die Mainzer Mobilität, bei der nächsten Ortsbeiratssitzung den Erfahrungs- und Planungsstand zur Verkehrsführung im Kreuzungsbereich der Geschwister-Scholl-Straße und der Pariser Straße vorzustellen.

Besondere Berücksichtigung sollten hierbei folgende Punkte finden:

- der schnellere Abfluss der Linksabbieger
- der Pendlerverkehr
- der Luftreinhalteplan
- der Schülerverkehr
- der ÖPNV

Herr Rehn zieht seinen Antrag daraufhin zurück.

Der so ergänzte Antrag unter TOP 2.2 wird einstimmig beschlossen.

Punkt 3 Einwohnerfragestunde

Eine Anwohnerin bedankt sich für die Neugestaltung der Parkbänke im Stadtpark. Sie merkt jedoch gleichzeitig an, dass die Bänke auf dem Hauptfriedhof in einem desolaten Zustand sind. Gerade für ältere Menschen ist eine Sitzgelegenheit sehr wichtig.

Sie fragt daher:

Wann ist von Seiten der Verwaltung geplant, hier entsprechende Arbeiten durchzuführen, damit die Bänke wieder bedenkenlos genutzt werden können?

Eine weitere Frage von Seiten eines Anwohners bzgl. der Straßenbahntrasse an der Goldgrube wird direkt vom Ortsvorsteher beantwortet. (siehe hierzu außerdem die Ausführungen unter Mitteilungen und Verschiedenes)

Anfragen

Punkt 4 Vermeidbare Lichtemission am Rodelberg (ÖDP) Vorlage: 1546/2021

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort auf die Anfrage zur Kenntnis.

Die Anfragenstellerin zeigt sich jedoch verwundert, dass keine Vertreibung von Tieren stattgefunden haben soll. Früher war dort viel Grünbewuchs mit Hecken, Bäumen und Sträuchern. Dieser Lebensraum für Tiere jeglicher Art ist nun weggefallen.

Punkt 5 Verkehrskontrollen im Karcherweg (ÖDP) Vorlage: 1549/2021

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis. Man bedankt sich bei der Verwaltung für die Durchführung der Kontrollen und der erneuten Evaluierung im Jahr 2022 sowie die geplante Vorstellung der Ergebnisse im Ortsbeirat.

Punkt 6 Inbetriebnahme der Rutsche auf dem Spielplatz Windmühlenberg (SPD) Vorlage: 1550/2021

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 7 Baumersatzpflanzungen Schulze Delitzsch-Straße 3-5 (ÖDP) Vorlage: 1655/2021

Zum Zeitpunkt der Sitzung lag noch keine Antwort auf die Anfrage vor.

Punkt 8 Anfragen aus vorherigen Sitzungen

Punkt 8.1 Pflege und Instandhaltung des Fußweges zur Haltestelle „Fichteplatz“ (SPD) Vorlage: 1255/2021

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

Es wird angeregt, die Platten gänzlich zu entfernen und den Boden vollständig mit einer wassergebundenen Fläche zu versehen. So könnte man wieder einen ebenen Fußweg herstellen.

Punkt 8.2 **Wie lassen sich Überschwemmungen durch Starkregen an der Kreuzung Adelongestraße/Goldgrube, die durch übermäßige Versiegelung entstehen, verhindern? (ÖDP)**

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

Frau Wolf-Rammensee merkt an, dass sie die entsprechenden Bilder bzgl. der Überschwemmungen der Verwaltung zukommen lassen möchte.

Punkt 8.3 **Weitere verkehrsberuhigte Bereiche in der Oberstadt (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNE)**
Vorlage: 1191/2021

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

Herr Volp merkt an, dass man evtl. Straßenbereiche sammelt und dann bei Umbauarbeiten darauf achtet, ob eine entsprechende Umgestaltung möglich ist.

Punkt 9 **Sachstandsberichte**

Punkt 9.1 **Sachstandsbericht zu Antrag 0615/2021 FDP Ortsbeiratsfraktion Mainz-Oberstadt**
hier: Wartebereich an der Signalanlage Drususwall/Windmühlenstraße
Vorlage: 1448/2021

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 9.2 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1322/2020 der SPD-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Oberstadt;**
hier: Verkehrssicherheit „Zufahrt am Heiligkreuz-Viertel“
Vorlage: 1739/2020

Der Ortsbeirat Mainz-Oberstadt nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Frau Bludau merkt jedoch an, dass bis zum jetzigen Zeitpunkt noch immer kein Fahrradsymbol auf der Straße markiert wurde.

Punkt 9.3 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1346/2020 der SPD-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Oberstadt;**
hier: Verkehrssicherheit an der Kreuzung An der Goldgrube/ Ebersheimer Weg/Neumannstraße
Vorlage: 1751/2020

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Frau Geurts merkt an, dass die schrägen Ampeln die Menschen doch eher verwirren und vielen nicht klar ist, für wen die Ampel jetzt eigentlich gilt.

Auch die Auskunft eines städtischen Mitarbeiters, der die Straßensituation vor Ort begutachtet, bestätigt dies. Es handelt sich um eine Stelle mit vielen Verkehrsverstößen. Eine Rotüberwachung habe nach dessen Auskunft bisher nicht stattgefunden.

Von Seiten des Ortsbeirates wüsste man gerne wie die aktuellen Zahlen bzgl. der Verkehrsverstöße an dieser Stelle sind.

Punkt 9.4 **Sachstandsbericht zu Antrag 0960/2021,**
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Ortsbeirat Mainz-Oberstadt
hier: Öffentliche Sportgeräte für die Spielplatz am Rodelberg
Vorlage: 1620/2021

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 9.5 **Sachstandsbericht zu Antrag 1148/2021, FDP,**
Ortsbeirat Mainz-Oberstadt
hier: Japanische Zierkirschen zum Naturdenkmal erklären
Vorlage: 1596/2021

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Herr Holle merkt an, dass man sich evtl. einmal Gedanken darüber machen sollte, wie man die Bedeutung der Straße, gerade auch im Hinblick auf ihre touristische Attraktivität hervorheben kann.

Punkt 9.6 **Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 1147/2021 (FDP),**
Ortsbeirat Mainz-Oberstadt
hier: Beleuchtung der Anlagen zwischen Uniklinik und
Unterer Zahlbacher Straße
Vorlage: 1657/2021

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 10 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Punkt 10.1 **Sitzungstermine 2022**

Der Vorsitzende gibt den Anwesenden die Sitzungstermine für das Jahr 2022 bekannt.

Punkt 10.2 **Digitalisierung der Sitzungsunterlagen**

Herr Köbler informiert die Ratsmitglieder über die digitale Umstellung der Sitzungsunterlagen ab dem Jahr 2022. Die Gremienmitglieder erhalten die Sitzungsunterlagen dann nur noch in digitaler Form. Zur Absicherung werden von Seiten der Geschäftsführung je drei Exemplar vorhanden sein.

Der Zugang zu den Sitzungsunterlagen erfolgt über das Ratsinformationssystem. Sollte ein Gremienmitglied keinen Zugang mehr haben, bitte eine E-Mail an die Geschäftsführung schicken.

Punkt 10.3 **Bericht AK Verkehr**

Der Vorsitzende berichtet über den Arbeitskreis Verkehr. Hier fand am 01.10.2021 eine Radtour mit insgesamt 30 Teilnehmer:innen statt. Die Tour startete am Landwehrweg und ging bis zum Volkspark.

Die nächste Sitzung des AK Verkehr findet am 01.12.2021 in digitaler Form statt.

Punkt 10.4 **Weitere Mitteilungen**

Von Seiten des Gremiums werden folgende Anmerkungen / Anregungen vorgetragen:

- Herr Stufler äußert den Wunsch, zukünftig gerne wieder in U-Form zu sitzen und nicht hintereinander wie in der Schule. Weiterhin beklagt er, dass der Vorsitzende und die Geschäftsführerin nicht mit ausreichendem Licht versorgt seien. Auch würde er sich einen früheren Beginn der Sitzung wünschen als 18.30 Uhr. Als letzten Punkt wünscht er sich, dass man mehr Themen bespricht, die die ganze Stadt betreffen, wie z.B. der Austausch der Stahlbrücke an der Salvatorstraße.
Weiterhin setzt er die Anwesenden darüber in Kenntnis, dass die aktuell ausgetauschten Ampeln schlechter funktionieren als in ihrem ursprünglichen Zustand. Abschließend drückt er seinen Unmut darüber aus, dass er an dem Arbeitskreis Verkehr als beratendes Mitglied des Stadtrates nicht teilnehmen darf.

Der Vorsitzende unterrichtet ihn darüber, dass man sich immer an die gesetzlichen Vorschriften beim Abhalten einer Ortsbeiratssitzung hält. Die aktuelle Zusammensetzung des AK Verkehr war ein Beschluss des Ortsbeirates, an den man sich halte. Die Sitzordnung wurde bisher nicht verändert, da es aufgrund der Coronaverordnung jedes Mal sehr aufwendig ist, die Tische entsprechend der Abstandsvorgaben wieder hinzustellen. Aus den Reihen der Ortsbeiratsmitglieder wird außerdem deutlich, dass ein früherer Beginn der Sitzung aufgrund von Arbeitszeiten nicht möglich ist.

- Herr Holle informiert die Anwesenden darüber, dass die Verwaltung das Thema "Digitalisierung der Ampeln" nach Abschluss der Arbeiten ausführlich im Verkehrsbeirat vorstellen wird. Zum Thema Straßenbahn an der Goldgrube / Heilig-Kreuz-Areal informiert er die Anwesenden darüber, dass hierzu in der zweiten Jahreshälfte 2022 eine Bürgerbeteiligung geplant ist. Auch die Ortsbeiräte werden zu gegebener Zeit in das Verfahren eingebunden. Eine genaue Routenführung ist aktuell noch nicht beschlossen.
- Herr Rehn möchte das Thema "Hochwasser- und Überflutungsschutz" noch einmal aufgreifen. Man bittet die Verwaltung, in einer der nächsten Ortsbeiratssitzungen zu diesem Thema zu berichten.
Auch eine Vorstellung zum Thema "Digitalisierung der Ampeln" wäre wünschenswert. Hier stellt sich die Frage, welchen Nutzen der Stadtteil hierdurch hat.
- Herr Neubach bittet die Verwaltung, den Fahrradweg Pariser Straße nach dem 1817 in Richtung Bretzenheim freizuschneiden. Hier wachsen vermehrt die Büsche auf den Weg.
- Herr Volp, kann dies für die Seite an den Kleingärten nur bestätigen. Auch hier wird der Weg immer schmaler aufgrund des Grünbewuchses.

Punkt 11 Stadtteilmittel

Die Stadtteilmittel werden gemäß der Vorlage wie folgt einstimmig beschlossen:

- | | |
|---|-------------|
| - Förderverein Stadthistorisches Museum (Jubiläum/ Sonderausstellung) | 750,00 Euro |
| - TSC Mainz (MainzOpen) | 357,00 Euro |
| - TV 1817 Mainz (Jugendarbeit der verschiedenen Abteilungen) | 847,06 Euro |

Ende der Sitzung: 20:05 Uhr

gez. Daniel Köbler, MdL

.....

Vorsitz

gez. Katrin Zwillig

.....

Schriftführung